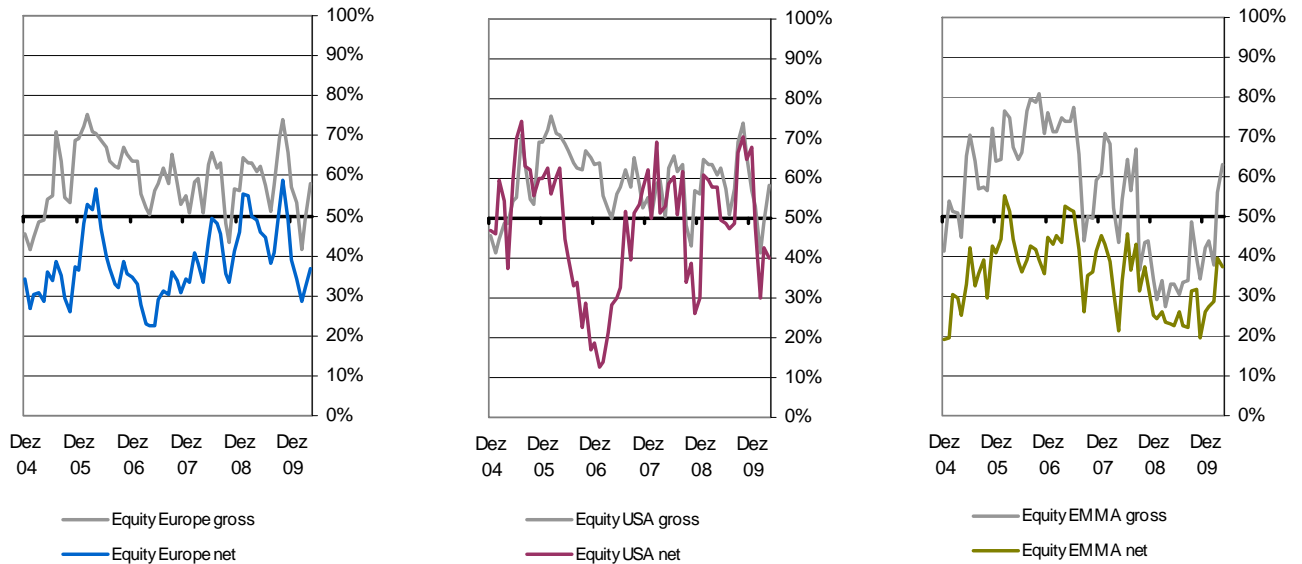


**A. ifund outperformance index – Wie viele Fonds im Universum schlagen ihre Benchmark?**



**Kommentar zum Index**

Die vergangenen 12 Monate schlugen sich die aktiven Manager vor Kosten (brutto) in allen Regionen gut. Während in Europa 58% der Manager den Markt schlugen, waren es in den USA 60% und in den Emerging Markets 63%. Einerseits war der April ein sehr guter Monat, andererseits fiel der März 2009 aus der Rechnung, als viele Manager von der Trendwende überrascht wurden. Nach Kosten vermochten allerdings die letzten 12 Monate lediglich ca. 40% der Manager den Markt zu schlagen – der erarbeitete Performancevorsprung war meist zu klein um die Kosten zu decken. 2010 brillieren die Europa-Manager weiterhin, oft dank einem Untergewicht in Banken. Auch in den anderen Regionen holen die Manager auf. Sollte sich die aktuelle Marktkorrektur fortsetzen, wird der Mai für aktive Manager aber ein sehr anspruchsvoller Monat.

Matthias Weber, CIO

**Prozentsatz der Fonds, die ihren Vergleichsindex geschlagen haben**

	Europa	USA	EmMa
<b>2010</b>	57%	42%	29%
<b>1 Monat</b>	59%	67%	47%
<b>3 Monate</b>	46%	41%	35%
<b>12 Monate</b>	37%	40%	38%

**Methode**

Die ifund outperformance Indizes rapportieren über ein gleitendes 12-Monats-Fenster, wie viele Prozent von über 400 Fonds ihren offiziellen Vergleichsindex (MSCI Europa, S&P 500, MSCI Emerging Markets; incl. Nettodividenden) übertroufen haben. Die Bruttowerte zeigen den Mehrwert, den die Fondsmanager vor Belastung der Kosten für Verwaltung und Vertrieb erwirtschaftet haben. Die Nettowerte zeigen den Mehrwert, den die Anleger erhalten.

## B. Themenbarometer – Welche Themen interessieren unsere Kunden?

Thema	Fonds
„Hedge“ gegen die PIIGS-Krise: Die Anleger flüchten aus den PIIGS-Märkten in deutsche Staatsanleihen. Die EZB wird die Leitzinsen noch lange tief halten. Je länger die Duration, desto grösser bislang die Gewinne.	iShares eb.rexx Government Germany 10.5+
Schwedische Staatsanleihen: Ein EU-Mitglied mit gesunden Staatsfinanzen – notabene nach einer Finanzkrise 1992 – und einer eigenen Währung, die deutlich unterbewertet ist.	Nordea 1 - Swedish Bond Fund
Asiatische Währungen: Die Euro-Krise zieht immer weitere Kreise. Der US Dollar ist in einem starken Aufwärtstrend. Asiatische Währungen dürften noch stärker als der US Dollar zulegen: Asien ist im Konjunkturzyklus am weitesten fortgeschritten; die Inflationsraten ziehen an.	Templeton Asian Bond Fund

## C. Manager-Meetings – Erkenntnisse aus unseren wichtigsten Meetings

Monat	Manager / Fonds	Konklusion
April	Beat Käser <a href="#">LO Swiss Cap (ex-SMI)</a>	Käser favorisiert Nebenwerte wie EMMI gegenüber Blue Chips. Diese offerieren eine attraktive Risikoprämie und profitieren von der wirtschaftlichen Erholung.
April	Alice Gaskell <a href="#">BGF Euro Markets</a>	Gaskell ist weiter positiv eingestellt aufgrund hoher Margen bei den Unternehmen, beginnt aber Risiken zu reduzieren, beispielsweise bei Irischen Banken oder Restrukturierungsfällen.
April	Ronald Slattery <a href="#">Fidelity Funds – Japan Adv. Fund</a>	Günstig sind zurzeit vor allem Finanzwerte, Slattery erachtet aber auch einige Nebenwerte als interessant, zumal hier die Researchabdeckung sehr gering ist.
April	Nathalia Barazal <a href="#">LO Funds II - Convertible Bond</a>	2010 kommen viele Emissionen auf den Markt. Wandler sind vergleichsweise günstig bewertet, v.a. in USA und Asien, während Europa teuer ist - zu viele Fonds tummeln sich in diesem Markt.
April	Cornel Bruhin <a href="#">CL (GUE) Emerging Market Bond</a>	Einer der ganz wenigen Emerging Market Bond Fonds, die einen starken Fokus auf Unternehmensanleihen haben, welche gemäss Bruhin im Vergleich zu Staatsanleihen attraktiv bewertet sind.
April	Martin Hagelskjær Nielsen <a href="#">Nordea 1 - Danish Mortgage Bond</a>	Eine niedrige Korrelation zu anderen Vermögensklassen, sowie ein gutes Risiko/Ertrags-Profil zeichnen diesen Fonds aus. Der Fonds eignet sich als solides Obligationen-Anlagesegment mit Mehrwert gegenüber Staatsanleihen.

**Analysten:** Kaspar Böhni, Michael Müller, Michael Partin, Matthias Weber, Thomas Züttel

ifund services AG bietet unabhängiges massgeschneidertes Fondsresearch, Manager Selection und das Management von Fondsportfolios im Outsourcing an. Kunden sind Banken, Vermögensverwalter, Family Offices, Versicherungen und Pensionskassen. Zwei [täglich liquide Dachfonds mit Fokus auf alternative Anlagetechniken](#) offerieren direkten Zugang zum Know-how der über 20 Mitarbeiter. Diese Publikation informiert seit März 2010 über das Fondsresearch von ifund.

### Haftungsausschluss

ifund services AG stellt ausschliesslich Produktinformationen zur Verfügung. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen. Investitionen in ein Produkt sollten nur nach gründlichem Studium des aktuellen, vollständigen Prospekts des entsprechenden Produktes erfolgen. Die genannten Informationen sind weder als Angebot noch als Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Anlagefonds oder anderen Wertpapieren zu verstehen und sind lediglich zum persönlichen Gebrauch des Empfängers bestimmt. Diese Informationen berücksichtigen weder die spezifischen oder künftigen Anlageziele noch die steuerliche oder finanzielle Lage oder die individuellen Bedürfnisse des einzelnen Empfängers. Die Vertriebszulassungen jedes Anlagefonds sind separat abzuklären. Alle Angaben basieren auf verlässlichen Quellen. Die Verfasser übernehmen jedoch keine Garantie für deren Richtigkeit bzw. Vollständigkeit.